

Der Bürgermeister

**Fachdienst Finanzen, Steuern und Beteiligungen**

Herr Sven Haarhaus, Tel. 171676

**TOP: Bewilligung von außerplanmäßigen Mitteln HJ 2016**

**hier: Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeugs für die Feuer- und Rettungswache**

Beschlussvorlage Nr. 144/2016

Produkt: 020 040 050 Feuerwehr - Allgem. Gefahrenabwehr

**Beratungsfolge**

Rat der Stadt Lüdenscheid

**Behandlung**

öffentlich

**Sitzungstermine**

29.08.2016

**Finanzielle Auswirkungen?**

ja nein

investiv konsumtiv

Aufwendungen/Auszahlungen

Folgekosten (Afa, Unterhaltung...)

Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen

Sonstige Erträge/Einzahlungen

einmalig

lfd. jährlich

68.000,00 €

Bemerkung:

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

ja, veranschlagt bei folgendem Konto: nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: siehe Auftragssachkonto in der Begründung/ /

Laufend: / /

gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe

freiwillige Aufgabe

Grundlage: Ratsbeschluss gemäß § 83 GO

**Beschlussvorschlag:**

Der außerplanmäßigen Bewilligung in Höhe von 68.000 € bei Auftragssachkonto H 02040508 – 7831000 „Beschaffung MZF FuR“ wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Minderauszahlungen bei dem in der Begründung angegebenen Auftragssachkonto.



**Begründung:**

Im Jahr 2015 wurde ein Mehrzweckfahrzeug für den Löschzug Homert beschafft. Der hierdurch ersetzte Mannschaftstransportwagen des Löschzuges Homert sollte übergangsweise bis zum Jahr 2018 als Mannschaftstransportfahrzeug bei der Feuer- und Rettungswache eingesetzt werden (siehe hierzu Sitzungsdrucksache Nr. 141/2015). Diese Fahrzeugumstellung entspricht nicht mehr dem Stand der Technik und damit nicht mehr den arbeitsschutzrechtlichen Vorgaben.

Die ursprünglich gemäß dem gültigen Fahrzeugkonzept der Freiwilligen Feuerwehr Lüdenscheid für 2018 vorgesehene Ersatzbeschaffung des Fahrzeugs für die Feuer- und Rettungswache soll daher vorgezogen werden. Nach Abstimmung mit den Wachführern ist hierbei die Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeugs anstelle eines Mannschaftstransportfahrzeugs vorgesehen. Für die täglich zu erledigenden Aufgaben wird ein Pick-up mit Allradfahrgestell, Doppelkabine und einem entsprechenden Kofferaufbau favorisiert. In diesem Fahrzeug können aufgrund der Doppelkabine fünf Personen mitfahren. Die Ladefläche und der Kofferaufbau sollen so gestaltet werden, dass das Fahrzeug für sämtliche Logistikaufgaben der Feuer- und Rettungswache ausgerüstet ist. Die Ladefläche wird mit Ladesicherungselementen, um auch schwere Geräte transportieren zu können, und mit einer Halterung für eine Normtrage, um im Notfall Patienten aus unwegsamem Gelände transportieren zu können, bestückt.

Die für die Beschaffung notwendigen außerplanmäßigen Mittel in Höhe von 68.000 € können durch Minderauszahlungen bei G 01100703-7851000 „BGL Turnhallendach“ gedeckt werden.

Lüdenscheid, den 18.08.2016

*gez. Dzewas*

Dieter Dzewas